

Medieninformation

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Katrin Schöne

Durchwahl
Telefon +49 3501 796 378
Telefax +49 3501 796 116

presse@ltv.sachsen.de*

29.09.2020

Hoyerswerda: Holzungsarbeiten an Hoyerswerdaer Schwarzwasser und Schwarzer Elster - Bauvorbereitung für Gemeinschaftsprojekt

Gemeinsame Pressemitteilung der Landestalsperrenverwaltung Sachsen, der Stadt Hoyerswerda und der Versorgungsbetriebe Hoyerswerda (VBH)

In Hoyerswerda beginnen am Donnerstag, 1. Oktober 2020, am Hoyerswerdaer Schwarzwasser und an der Schwarzen Elster (Lkr. Bautzen) Holzungen. Bis Ende November werden auf dem Deich und Deichschutzstreifen rund 190 Laubbäume gefällt. Der Deich soll im nächsten Jahr in einem gemeinsamen Projekt der Landestalsperrenverwaltung Sachsen sowie der Stadt und der Versorgungsbetriebe Hoyerswerda saniert werden. Die Holzungen erfolgen teilweise durch die Gewässermeisterei Hoyerswerda, teilweise durch eine beauftragte Firma.

Gefällt wird zwischen dem Erlengrabendüker am Hoyerswerdaer Schwarzwasser und der Bahnbrücke der Bahnlinie Horka-Roslau an der Schwarzen Elster. Zudem werden die Bäume auf der Trasse einer Trinkwasserleitung entfernt. Die Leitung befindet sich im Deichkörper und wird bei der Deichsanierung verlegt.

Als Ausgleich für die Baumfällungen wurde im Jahr 2019 bereits eine Feldhecke in Schwarzkollm angelegt. Weitere Ersatzpflanzungen sind nach Abschluss der Bauarbeiten geplant. Für Insekten, Vögel und Fledermäuse werden neue Lebensräume durch Totholzstapel, Nistkästen und Ersatzquartiere geschaffen. Die Maßnahmen wurden durch die zuständige Naturschutzbehörde genehmigt. Temporär kann es im Bereich Hommelmühlenweg zu Verkehrseinschränkungen kommen. Wir bitten um Verständnis!

Hausanschrift:
**Landestalsperrenverwaltung des
Freistaates Sachsen**
Bahnhofstraße 14
01796 Pirna

www.smul.sachsen.de/ltv

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Fällungen sind grundsätzlich nur in der vegetationsarmen Zeit von Anfang Oktober bis Ende Februar eines jeden Jahres möglich, um die Vögel während der Brutzeit nicht zu stören.

Hintergrundinformation:

Um die Bauzeit zu verkürzen sowie die Flächen für Baustelleneinrichtungen und Baustraßen zu minimieren, haben sich die drei Partner auf eine gemeinsame Ausführung verständigt. Teilweise können die Arbeiten parallel erfolgen. Als Bauzeit ist derzeit 2021 bis 2022 vorgesehen.

Die Maßnahme besteht aus drei Teilprojekten. Das Teilprojekt 1 wird durch die Landestalsperrenverwaltung durchgeführt und beinhaltet die Sanierung des Hochwasserschutzdeiches zwischen Erlengrabendüker und Bahnbrücke.

Damit der Deich saniert werden kann, wird im Teilprojekt 2 durch die Versorgungsbetriebe Hoyerswerda eine Trinkwasserleitung aus dem Deichkörper herausgenommen und umverlegt. Die Stadt Hoyerswerda wird in einem Teilprojekt 3 den Erlengrabendüker mit einem Ersatzneubau der Ein- und Auslaufbauwerke instand setzen.